

BERGPOST

ANNERSCHBARRICH

Unabhängige Wochenzeitung für die Bergstadt, Nr. 16/2006 - 24. August 50 Cent

Wahlkampfstimung

Sankt Andreasberg, den 24. August (ts)

Der Kommunalwahlkampf um die Gemeinderäte, Kreistage und Landräte bekommt dieses Jahr eine ganz andere Dynamik, als zu den Wahlen davor. Bürger unterhalten sich offen darüber, schreiben Leserbriefe und zermartern sich den Kopf, wen sie denn dieses Mal unterstützen wollen.

Uns stehen noch verschiedene Informationsveranstaltungen bevor, in denen wir unsere Vertreter der demokratischen Parteien selber befragen können. Zwar wissen wir als Wähler, dass Wahlversprechen im Allgemeinen sowieso nicht eingehalten werden, unsere eigenen Vertreter bilden da aber bestimmt eine Ausnahme, sodass wir sie später auch daran erinnern dürfen. Im

Schaufenster von Foto-Stille finden die interessierten BergstädterInnen eine akribisch zusammengestellte Übersicht über alle KandidatInnen. Die Qual der Wahl wird dadurch allerdings nicht geringer. Vielleicht hebt es dann aber wenigstens die Wahlbeteiligung



Fussballspiel

Am kommenden Sonntag, den 27.08.06 bestreiten die Fußballdamen im Stadion Grube Samson ihr erstes Pokalspiel. Zum Anpfiff um 11:00 Uhr treffen Sie auf die Fußballdamen des SV Lautenthal-Wildemann. Für eine Bewirtung der Fußballerinnen sowie der Gäste ist gesorgt

Wetter ab 24. August

Vorhersage für Sankt Andreasberg (620m)

Tag ►	Do	Fr	Sa
Tiefst-temperatur	10°C	9°C	10°C
Höchst-temperatur	18°C	20°C	17°C
Vormittag			
Nachmittag			
Abend			

Trend für Sankt Andreasberg (620m)

Tag ►	So	Mo	Di
Tiefst-temperatur	14°C	13°C	13°C
Höchst-temperatur	18°C	20°C	18°C
Wetter			
Wind	N 2-3	NW 3	NW 2-3

Mit freundlicher Genehmigung von www.wetteronline.de

Fotowettbewerb

Sankt Andreasberg, 24. August (ts)

Es werden immer noch Fotos für den Wettbewerb "Sankt Andreasberg hat die schönsten Aussichten" angenommen. Alle Andreasberger und Gäste können sich beteiligen.

Der Einsendeschluss ist am 31. August. Die Veröffentlichung erfolgt dann anschließend erst im Internet zur Vorauswahl und im November folgt die Preisverleihung während einer Veranstaltung.

Veranstaltungsreicher Samstag in der Bergstadt St. Andreasberg

Sankt Andreasberg, den 19. August (ps)

Es war sicher für alle Gäste und Bergstädter am Samstag etwas im Veranstaltungsangebot, und das unerwartet gute Wetter lockte auch viele Menschen aus den Häusern.

Zu den besonderen Angeboten des Tages zählte ganz sicher das Ferienpass-Angebot des Tages. Fünf Kinder mit ihren Begleitpersonen konnte Markus Liebermann gegen 11.00 Uhr am "Lehrbergwerk Grube Roter Bär" für die altersgerechte Grubenführung begrüßen. In jedem Jahr wird diese Möglichkeit zwei Mal im Rahmen der Ferienpass-Aktion angeboten und gut angenommen.



Unter Tage

Ob es schon die Ausrüstung mit Helm und Lampe oder erst das „Einfahren“ aus dem Sonnenschein in den dunklen Stollen und die anschaulichen Erklärungen "vor Ort" waren, für alle jungen Besucher war es jedenfalls ein aufregender und nachhaltiger Eindruck vom Leben und Arbeiten unter Tage.

Ebenfalls um 11.00 Uhr öffneten sich Tür und Tor bei der Fleischerei Lambertz, die zur Betriebsbesichtigung und Informationsgesprächen geladen hatte. Hielt sich dabei anfangs der Besuch noch in Grenzen, so wurde es im Laufe des Nachmittags im Betriebshof doch zunehmend enger, denn zunächst das musikalische Feuerwerk der Bergmusikanten und später der Duft des

leckeren Spanferkels verfehlten ihre Wirkung nicht.



Fetenstimmung in Lambertz Fleischerei

Um 14.00 Uhr startete das Sommerfest, zu dem das Alten- und Pflegeheim "Harzresidenz" eingeladen hatte. Vorsorge für das leibliche Wohl, ein buntes Programm mit dem Heimatbund, einer Jux-Modenschau die gehörig auf die Lach-

Rehberger Grabenhaus

Die Waldgaststätte mit dem vollen Programm



Geöffnet Di – So 9.00 bis 18.00 Uhr und an Feiertagen; immer kinderfreundlich

Immer die leckersten Gerichte

Tel 055 82 / 789

**Rufen Sie nicht an,
kommen Sie vorbei.**

Es lohnt sich ☺

muskeln zielte und Markus mit seinen Musikanten ließen den Nachmittag wie im Fluge vergehen.



Volle Bänke vor der Harzresidenz

Im Hochseilgarten herrschte Hochbetrieb, zahlreiche Gäste aus Nah und Fern hatten ihre Autos an der Skiwiese abgestellt, um unter fachkundiger Anleitung in den Wipfeln der Bäume die vielseitigen Anforderungen des Parcours am eigenen Körper und Geist selbst zu testen.

Und wer mochte, der konnte auf der Weitsichttenne des Ferienhotels am Abend schließlich noch so richtig „abtanzen“.

Wer übrigens über die bemerkenswerte Veranstaltungsvielfalt in der kleinen Bergstadt Informationen sucht, der findet diese auch unter www.harzfuchs.de/stadtbilder

das als Antrieb für die Fördertonnen dient.

Fritz Klähn, der Vater des jetzigen Grubenleiters Jochen Klähn, ersetzte vor ungefähr 40 Jahren die unbrauchbar gewordenen Bremsbalken durch ein funktionales Provisorium, das nunmehr auch ausgewechselt wurden musste.

Die jetzt eingesetzten Bremsbalken entsprechen nun wieder der von Friedrich Balck in seinem Buch "Bilder, Fotos und Modelle" zur Technikgeschichte im Oberharz überlieferten Original-Konstruktion. Dabei sind die "Bremsklötze" als Verschleißteile mit einer "Schwabenschwanz"-Verbindung in den 8,6 Meter langen Fichten-Balken eingefügt und verklammert.



Einer der Bremsbalken, 8,6m lang

Nicht nur Kraft war für den Transport der rund 500 Kilogramm schweren Holzteile erforderlich. Mit Überlegung, Geschick und Feingefühl mussten sie durch die Enge des Besucherganges gewuchtet und in die senkrechte Montagestellung am Kehrrad manövriert werden. André Neuse meisterte diese ungewohnte Herausforderung unter den Augen und zur Freude von Jochen Klähn mit seinen 19 angetretenen Frauen und Männern hervorragend. Gegen 24.00 Uhr war

Praxis für Physio- & Schmerztherapie
Mike E. Debus
Physio- und Dipl. Schmerztherapeut (DOKS)

Legen Sie Ihr Wohlbefinden in unsere Hände!

**Krankengymnastik,
Massagetherapie
Manuelle Lymphdrainage
Schmerztherapie
Alternativtherapien
med. Orthop. Fußpflege
Hausbesuch, ambul. Reha
Kur- und Heimbetreuung
Gutscheine**

Dr.-Willi-Bergmann-Straße 24
37444 Sankt Andreasberg
Fon 0 55 82 - 80 99 49
Fax 0 55 82 - 80 99 79
Mobil 01 71 - 46 51 717
www.physiotherapie-debus.de

die Übung ohne Zwischenfälle erfolgreich beendet.

Der Museumsleiter wird den vielen Besuchern in Zukunft wieder ein Kehrrad mit authentischen Bremsbalken im international ausgezeichneten technischen Denkmal, der Grube Samson, präsentieren können.



Eng im Schacht

Bremsbalken

St. Andreasberg, 18.08. (ps)

Neue Bremse in der Grube Samson

Punkt 20 Uhr rückte Ortsbrandmeister André Neuse am Freitag mit großem Aufgebot vor der Grube Samson an, um mit vereinten Kräften zwei neue Bremsbalken am Kehrrad der Grube in Stellung zu bringen,

Wichtelwoche

St. Andreasberg, 23.08. (af/ts)

Wichtelwoche in St. Andreasberg

Am letzten Freitag, den 18. August, fand wieder ein Programmpunkt der Gruppe "Naturlaub Harz Sankt Andreasberg" statt. Als private Initiative haben sich unter diesem Markennamen schon einige Vermieter zusammengeschlossen. Gemeinsam werden Veranstaltungen geplant und durchgeführt, die ein Anbieter alleine nicht interessant genug gestalten könnte. Ins Leben gerufen werden unter anderem die "Wichtelwochen". Einheimische Bewohner und Gäste des Ortes trafen sich ein zu einem zünftigen Lagerfeuer bei Hans und Gisela Bahn im Alten

Forsthaus Fischbach. Gegrilltes, Stockbrot, Salate, Flüssiges, sehr nette Gespräche rundeten einen erlebnisreichen, schönen Tag ab. Denn zuvor gab es ein märchenhaftes Walderleben für Groß und Klein in einem urigen Sankt Andreasberger Buchenwäldchen mit Nationalpark-Waldführerin Angelika Ford vom Harzklub St. Andreasberg. Unter wohlwollender Zustimmung der Zwerge und Elfen wurde ein Unterschlupf für die kleinen Tiere gebaut und dabei "so nebenbei" erkannt - "oh, diese Tiere leben hier?" -

Die nächste Wichtelwoche findet übrigens in der Zeit vom 7. Oktober bis 14. Oktober statt. Gäste mit Gästekindern von allen Vermietern auch außerhalb der Marketinggruppe sind ebenfalls herzlich eingeladen, mitzumachen. Es können auch einzelne Elemente gebucht werden. Es wird lediglich ein kostendeckender Beitrag erhoben. Als Kontaktpersonen können alle Mitglieder von

"Naturlaub Harz Sankt Andreasberg" angesprochen werden. Hier zwei Telefonnummern: Hans Bahn 287; Angelika und Tony Ford 619. Die Internetadresse lautet www.naturlaub.harz.de/

Glück Auf, bis auf eine Neues

Bergpost auf Englisch

St. Andreasberg, August (ts)

Seit kurzem gibt es die Bergpost, zumindest in Auszügen auch auf Englisch. Tony Ford unterstützt uns dabei. Die ersten übersetzten Artikel werden dann später im Internet veröffentlicht. Weitere Sprachen (Niederländisch, Dänisch, Französisch) sollen folgen.

La Piazzza Ristorante - Pizzeria

- *Pizze*
- *Pasta*
- *Insalate*
- *Minestre e zuppe*
- *Pasta al forno*
- *Piatti di carne*
- *Piatti di pesce*
- *Torte e dessert*

täglich geöffnet von
11:00 bis 15:00 und
17:30 bis 23:00 Uhr
mittwochs Ruhetag
Sankt Andreasberg,
Schützenstraße,
Tel 055 82 / 999 987

ZUM KUCKUCK



Mit großer Terrasse

geöffnet
alle Tage
außer dienstags
ab 15:00 Uhr
Tel 055 82 / 80 98 947
<http://www.zumkuckuck-andreasberg.de/>

RESTAURANT FISCHER

FRISCHE PFIFFERLINGE

diverse Kreationen
mit frischen
Pfifferlingen

11:00-14:00 + 17:30-22:00
Vorbestellung möglich
055 82 / 739
Dr.-Willi-Bergmann-Straße
Sankt Andreasberg

3000 Schritte extra

Sankt Andreasberg, den 23. August (hg)

Am 31. August startet die Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt die Aktionswoche "Bewegter Harz" in Goslar mit prominenter Unterstützung. Auch Sankt Andreasberg nimmt am 05. September mit einer Veranstaltung an dieser Aktion teil.

Welcher Prominente Vorläufer am 05. September ab 14:00 Uhr in der Bergstadt dabei sein wird, konnte die Redaktion noch nicht ermitteln. Auf jeden Fall wird als geübter Wanderer Walter Groffmann die Kohorte anführen. Treffpunkt ist der ehemalige Bahnhof auf dem Glockenberg. Schrittzhler stehen in begrenzter Menge zur Verfügung. Die Wanderung wird rund um den Glockenberg führen. Nach 3000 Schritten soll sich der Kreis dann geschlossen haben. :-)

Stellenangebote

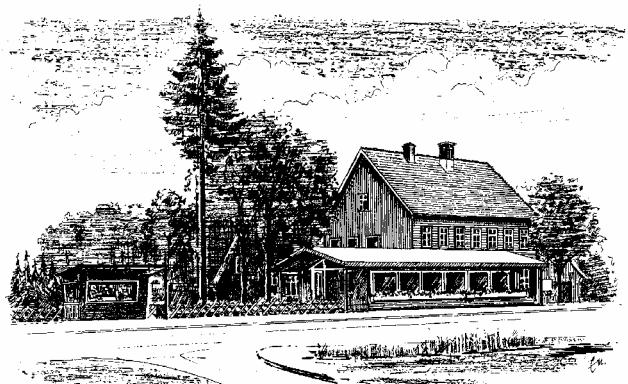
AUSSCHREIBUNG der STELLE DES **FRIEDHOFSVERWALTERS**

Die Ev.-luth. Martini-Gemeinde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Friedhofsverwalter. Du den Aufgaben gehört u.a. die Unterstützung der Pfarramtssekretärin in allen den Friedhof betreffenden Angelegenheiten.

Für weitere Rückfragen stehen der Vorsitzende des Kirchenvorstandes (Fabian Dittmann, Tel. 0170/2365606) und das Ev.-luth. Pfarramt (Pastor Michael Henheik, Tel 1041) zur Verfügung.

Für die zuverlässige Belieferung unserer Abonnenten und der Verkaufsstellen sucht die Bergpost **Zeitungsasträger**. Bezahlung erfolgt pro Strecke, *nicht* nach Anzahl.
Tel 055 82 / 999 881

Bist Du im Harzwald zu Besuch, dann kehre ein im Königskrug



Familie König freut sich auf
Ihren Besuch

morgens - mittags - abends
täglich geöffnet ab 10:00 Uhr
leckere Tagesgerichte

Tel. 055 20 / 13 50

Seit mehr als 60 Jahren gilt:

Wer drei königliche Windbeutel schafft,
bekommt den vierten
umsonst.

Den darf man auch mit nach
Hause nehmen

Kinderfest im Kurpark

Am 02. und 03. September jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr gehört der Kurpark nebst angrenzender Einrichtungen den Kindern. Wir feiern ein Fest. Jeder, der etwas für Kinder zu bieten hat, kann sich beteiligen. Alle Kinder sind eingeladen.

Travestie-Show

Zum ersten Mal präsentiert sich das Ensemble "Stars der Travestie" im "Kurhaus Sankt Andreasberg". Am **02. September** 2006 heißt es ab 20:00 Uhr Bühne frei für internationale Künstler die ihre neue Show unter dem Motto "15 Jahre Stars der Travestie" präsentieren.

Historischer Silberbergbau

Wanderung am 02. September um 10:00 mit Gerd Braune. Start am Kurhaus-Wandertreff.

Bewegter Harz

Am 05. September um 14:00 geht es los. 3000 Schritte extra rund um den Glockenberg laden zum Mitmachen ein. Walter Groffmann führt die Wanderer.

Pilzwanderung

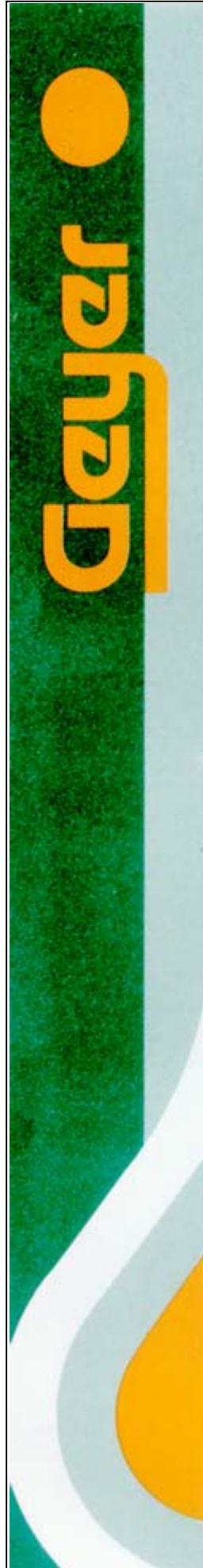
Am 01., 08. und am 29.09. ab 14:00 Uhr startet am Wandertreff am Kurhaus eine Pilzwanderung mit Monika Blawe (NABU). Anmeldungen bei der Touristinformation sind unter 05582/80336 erbeten.

Planwagenfahrten

Immer samstags ab 14:00 Uhr finden zur Zeit Planwagenfahrten durch die Natur statt. Eines der Ziele ist die Matthias-Baude. Dort kann man dann auch rasten. Abfahrt ist stets am Kurhaus. Dauer jeweils ca. 2 Stunden.

Hirschbrunftwanderungen

Donnerstags bis Sonntags vom 15. bis 30.09 finden jeweils ab 20:30 Wanderungen zu den Brunftplätzen des Harzer Rotwildes statt. Treffpunkt ist am Kurhaus. Ein kleiner Beitrag wird erhoben. Bitte verwenden Sie festes Schuhwerk. Anfahrt zum jeweiligen Ausgangspunkt mit dem eigenen PKW erforderlich. Anmeldung unter 05582/80336.



Bei uns
finden Sie
außer
Blumen und
Kunst auch
einige Bio-
Artikel von
anerkannte
n
Betrieben,
wie z.B.
Bio-Weine,
Bio-Biere,
Bio-
Schinken
und Honig
von
Bioland,
Bio-
Kräuteressig
und Met.

Leserbriefe werden ggf. gekürzt und grob redigiert wiedergegeben. Die Originale sind in der Redaktion einsehbar. Sie haben keinen Bezug zur Meinung der Redaktion. Anonym eingesandte Briefe werden nicht gedruckt. Anonymisierte Veröffentlichung ist möglich.

Wahlschnickschnack

Da hängen sie wieder, die Stellwände und Plakate mit den lächelnden Kandidaten-Konterfeis und den austauschbaren und nichtssagenden Sprüchen und Versprechungen.

Wann endlich wird das Stereotype Stellwand-wahlplakat-Spektakel ein Ende haben?

Im Zeichen leerer Kassen, müssen es wohl alle langsam merken, dass es so nicht weiter gehen kann.

Die Flyer die unsere Briefkästen überschwemmen, dürften doch genügen, denn wir kennen ja alle Kandidaten der einzelnen Parteien.

Wir leben jetzt seit 47 Jahren im schönen "Sankt", wir haben den Aufschwung erlebt, Gott sei Dank

mit vielen Arbeitsplätzen. Und nun erleben wir leider den Abschwung. Schließungen sind an der Tagesordnung, Arbeitsplätze sinnlos vernichtet. Alles ein Politikum ?

Wo bleibt der "Aufschrei"?

Es ist uns beiden noch nie so schwer gefallen, zu dieser Wahl zu gehen. Der Ruck der uns bei der vorigen Wahl zum Bürgermeister versprochen wurde, von dem spüren wir nichts. Ja woher denn auch, wenn die Kassenlage sich in so einem desolaten Zustand sich befindet!

Aber was nun?

Entscheiden wir uns für den Macher, oder den Gestalter, vielleicht für den Mehrköninger, dem zuhörenden Anpacker oder doch lieber für den Schönsten mit Medienpräsenz?

Wer die Wahl hat, hat die Qual. Leider!

"Glück Auf, Sankt Andreasberg"

(Renate Höll)



Kaffee, Kuchen, Kandidaten...

- Sie wissen noch nicht, ob Sie überhaupt am 10. September 2006 zur Wahl gehen wollen?
- Sie möchten gerne wählen, wissen aber nicht genug über unsere Kandidatinnen und Kandidaten?
- Sie sind zwar gut informiert, haben aber noch Fragen?

Dann kommen Sie am

Mittwoch, 30. August 2006, 15:30 Uhr,

zu uns in die Rathausscheune. Bei Kaffee und Kuchen treffen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat der Bergstadt, unsere Kreistagskandidatin und unseren Landratskandidaten Stephan Manke.

Wenn wir Sie fahren sollen, dann rufen Sie uns bitte unter Telefon 1010 an.



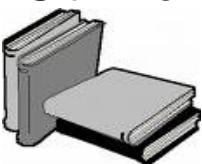
Teil 1 einer "etwas längeren Beschreibung" eines wunderschönen Naturerlebnisses von Edda Auge, geb. Brasche. Teil 2 in der nächsten Bergpost.

Ein Naturerlebnis

Am Vortage zeigte sich der Himmel ohne ein einziges Wölkchen und in vollem Licht ruhen die schönen Harzer Berge in ihren verschiedenen Farbnuancen. Eine Hochwetterlage, die morgen noch konstant bleiben soll. - Also, wenn nicht morgen, wann dann?

Der eine Wecker tickt unregelmäßig, der andere gar nicht. Wie soll er auch ohne Batterie? Die Geschäfte haben natürlich heute Abend schon geschlossen! Nur gut, dass man Freunde hat, die aushelfen können mit dem benötigten Energiespender.

Im Juni ist es ja abends lange hell, wie kann da frau früh ins Bett gehen, geschweige denn einschlafen? - Der Rucksack ist mit dem nötigsten gepackt, wird es kalt oder warm sein in der Frühe? Genug zu trinken und Kraftspender dabei,

Schulbücher
gibt es in der
Stadtbuchhandlung
Stille

Sankt Andreasberg
Tel.: 720
www.Foto-Stille.de

Impressum lt. Nds. Pressegesetz

Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft
Bergpost Annenschbarrich
Mühlenstraße 19
37444 Sankt Andreasberg
055 82 / 999 881

Verantw. Redakteur:
Thomas Schmieder (ts)

Freie Redakteure:
Christine König (ck)
Iris Wedler (iw)
Peter Spei (ps)
Friedhart Knolle (fk)
Angelika Ford (af)

Anzeigen, Druck und Verlag:
bitworks Sankt Andreasberg
Thomas Schmieder
Mühlenstraße 19
37444 Sankt Andreasberg
Tel 055 82 / 999 881
Fax 055 82 / 999 882
bergpost@annerschbarrich.de
<http://bergpost.annerschbarrich.de>

Bürozeiten täglich 15:30 bis 22:00 Uhr (auch Sonntags)
bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn wir trotzdem oft unterwegs sind.

Schützenbaude **Schank- und Speisewirtschaft**

Kathrin + Rainer Achtert
freuen sich auf Euch
täglich ab 10:00 Uhr
Donnerstag Ruhetag

Zur Schützenbaude,
Inhaberin Kathrin Achtert,
Schützenstraße,
Sankt Andreasberg

denn oben wird noch alles geschlossen sein. 23 Uhr 30 Minuten, Licht aus! - Das Herz klopft, der Wecker ist auf 2 Uhr 10 gestellt. - Und Wenn es nun doch im Hochwald sehr dunkel sein wird? - Der Luchs streicht durch den Harz. Wenigstens eine Taschenlampe mitnehmen! (Wieder raus aus dem Bett!)

So, nun aber zur Ruhe kommen und schlafen. Aber das Herz scheint etwas aufgeregt zu sein. Doch irgendwann übermannt mich doch der Schlaf.

Kaum in der Traumwelt versunken, gibt der Wecker pünktlich seine schlafstörenden Geräusche von sich. Sofort hellwach! Schnell ins Bad und angezogen, ein bisschen Kaffeewasser kocht schon; Müsli mit viel Flüssigkeit, rutscht besser!

2 Uhr 41 sitze ich im Auto! Der Vollmond taucht meine geliebte Heimat in fahles Licht. Aber den romantischen Mond kann ich nicht so recht

**Für Deine
nächste Nacht-
wanderung**

bitworks
ST. ANDREASBERG




Der Strahler mit der starken Leuchtkraft, 25 Watt-Lampe
4Ah-Akku, Ladegerät für 230V und fürs Auto

nur 12,00 €

Mühlenstraße 19
37444 Sankt
Andreasberg

noch einige vorhanden

Diese Scheinwerfer leihen wir Euch auch für Eure nächste Tour. Einfach ausprobieren!

genießen, da er vorzieht von hinten zu erstrahlen und ich vorne aufpassen muss! Wild!

Bloß keinen Unfall heute morgen, wo kein Mensch unterwegs ist. Doch das kleine Kommunikationsgerät beruhigt mich.

Zwei Rehe queren in gemäßigtem Tempo die Straße, ihre Augen fungieren wie Rückstrahler, und verschwinden im Hochwald.

Über Sonnenberg, am Oderteich vorbei (hier war ich gestern zu Fuß, er ist randvoll), heute morgen ruht er nur in tiefem Schwarz, über Oderbrück und schon bald bin ich auf dem Parkplatz am Ehrenfriedhof. Kein Mensch ist hier, lauwarme Luft umschließt mich beim Aussteigen und Schnüren der Wanderstiefel. Den Rucksack auf und die gute Taschenlampe in der Hand

Der 13. Juni 2006 kann beginnen, 3 Uhr 02 bin ich abmarschbereit! (Der Zeitplan stimmt genau.) 4 Uhr 59 soll die Sonne aufgehen, aber auf dem Brocken ca. 10 Minuten früher, das weiß ich aus Erfahrung.

Der Mond hingegen soll erst 5 Uhr 48 untergehen, also wird er mir leuchten! Jedoch der Hochwald schluckt eine Menge Licht, der Himmel über mir im schmalen Ausschnittsstreifen, scheint nur mit wenigen Sternstupfen besät in mittelgrau getaucht zu sein. Kein Geräusch ist zu vernehmen. Nur meine eigenen Schritte auf dem festen Weg sind zu hören.

Wenn nun doch der Luchs ...? Ach was, hätte ich noch jemanden zu beschützen dabei, wäre ich auch stark! Als Waffe hätte ich ja die helle Taschenlampe und würde den Tieren direkt in die Augen leuchten und sie blenden!

Nun aber Schluss mit Gedankenspielen! Ich genieße den frühen Morgen.

"Du bist etwas zu hastig am steileren Anstieg! Also gemäßigter- erst einlaufen! O.k. Aber die Zeit? Du wirst es schaffen."

Nun ist der Weg flacher und ich kann mein gutes Tempo laufen. Die Augen haben sich schnell an das sanfte Licht gewöhnt, ich erkenne die Färbungen des Weges und den Waldrand. Aha, da ist schon die Schutzhütte, etwas weiter in der Kurve das Moor und bald fällt der Mond mit vollem Licht ein und wirft Schatten auf den Weg. Eine lichte Stelle, wunderschön! Noch ein

WELLNESS HOTEL SKANDINAVIA



*Endlich!
Zeit fürs Ich.*

Wellness & Beauty für Sie und Ihn
Naturkosmetik,
Massagen, Fußpflege
Hot Stone Massagen
Fußpflege,
Fußreflexzonenmassage
Ganzkörpermassage
Lehmwickel
Güsse, autogenes Training
Aqua Fitnesskurse

Hausbesuche bei allen Anwendungen möglich! **GUTSCHEIN 3,-€** pro Anwendung bei Vorlage dieser Werbung

Hotel Skandinavia
An der Rolle
37444 St. Andreasberg

Tel.055 82 / 644

bisschen Hochwald und schon bin ich am dreieckigen Pfahl. Die Bäume weichen zurück und in voller Pracht entfaltet sich die Natur!

Links abbiegen, runter zum Abbesprung, auf der anderen Seite geht's bergauf, schön hell beleuchtet. An der Stelle vorbei, wo der Goetheweg von Torfhaus einmündet- und nun das steilste Stück! "Teile die Kraft ein, Du bist gut in der Zeit!" Oben an der Bahnhstraße angelangt, ein sagenhafter Blick in die pittoreske Weite in der wunderbaren Morgenbeleuchtung! Hier könnte frau lange verweilen, die Blicke schweifen lassen und genießen, aber ich möchte nun mal zum Sonnenaufgang oben sein.

Weitläufig um den Mond herum ist der Himmel hellgrau-blau beleuchtet, "er" erhellt meinen Rücken. Von links steigt die orange Morgenröte in den sehr hellblauen Himmel, ist denn da Osten? Ich dachte, er wäre weiter rechts von mir!

Oh weh, was ist das? Auf meiner rechten Seite erscheint das Firmament dunkelgrau über dem Wald, was soll das ? Es wurde doch bestes Wetter angekündigt! So'n Mist! Unbewusst verlangsamten sich meine Schritte, alles umsonst !

(Fortsetzung folgt)

Bauernmarkt

Clausthal, den 24. August (iw)

Der Bauernmarkt in Clausthal – ein Erlebnis unter freiem Himmel

Bis Ende Oktober geht die 12. Saison des Oberharzer Bergbauernmarktes. Jeden Donnerstagabend ab 18.00 Uhr verwandelt sich die Bornhardtstraße im Stadtteil Zellerfeld in ein Kommunikationszentrum unter freiem Himmel. Urlauber und Einwohner aus Nachbarorten haben den Termin fest in ihrem Kalender vermerkt und nutzen die Gelegenheit, zu ungewöhnlicher Zeit einzukaufen. Vor zwei Jahren feierte der Markt, auf dem zu Beginn nur etwa 10 Händler vertreten waren, sein 10-jähriges Bestehen.

Rund 80 Händler bieten unter dichtem Blätterdach ihre saisonalen Produkte, Spezialitäten, Blumen und Kunsthantwerk an. Jeden Donnerstagabend organisiert Marktleiterin Ina Bartsch ein musikalisches Unterhaltungsprogramm.

Typische Harzer Gaumenfreuden lassen den Abend auf der "Grünen Meile" zum Sommererlebnis werden.

Information: Tourist-Information, Bergstr. 31,
38678 Clausthal-Zellerfeld, Tel. 05323/81024,
Fax 05323/83962 und

www.oberharzer-bergbauernmarkt.de/

Erntedankfest

Wildemann, 23. August (iw)

Traditionelles Erntedankfest am 01. Oktober in Wildemann

In der Maria-Magdalenen-Kirche und auf dem Bergbauernhof wird am 01. Oktober wieder ein Erntedankfest gefeiert

Die Erntekrone wird im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Bergkirche feierlich eingebracht, umrahmt von Harzer Zithermusik. Nach dem anschließenden Peitschenkonzert vor der Kirche setzt sich der Umzug zum Bergbauernhof in Bewegung. Dort beginnt um 11.00 Uhr ein abwechslungsreicher Tag mit Jodeln, Zitherspiel, Harzer Brauchtum mit den „Lerbachtalern“ und Blasmusik.

Foto Stille Digitaler Bilder-Service www.foto-stille.de

Wir drucken Ihre Bilder sofort

Wir brennen Ihre Bilder sofort

Wir digitalisieren
Ihre
Dias und Negative

Berghotel Glockenberg



Die Harzer Pilzsaison hat begonnen.
Genießen Sie Harzer Pilzgerichte im Hotel
Glockenberg bei gemütlicher Atmosphäre und
dem herrlichen Blick über St. Andreasberg

Berghotel Glockenberg
Am Glockenberg 18

Frische Harzer Steinpilze ab 9,25€

Sehr kinderfreundlich.
Durchgehend Küche von 11.00 - 21.00 Uhr.
Kein Ruhetag.

Kinderfest

Sankt Andreasberg, den 23. Juli (ts)

Das geplante große "Kinderfest des Harzes" zieht weitere Kreise im Harz. Als die Initiatoren vor neun Wochen die ersten eMails an die Touristinformationen der anderen Harzorte versandten, waren noch keine weiteren Kinderfeste bekannt. Plötzlich sprießen sie überall aus dem Boden. Schön für die Kinder!

Trotzdem würden die bisherigen Helfer sich noch über weitere Beteiligungen für den 02. + 03. September im Kurpark freuen. Helfer und Sponsoren einfach melden unter Tel. 789 (Grabenhaus), 999 881 (Bergpost) oder 803 30 (Touristinformation) oder per eMail an bergpost@annerschbarrich.de

Mit dem Planwagen zum



*Berggasthaus
Matthias-Baude*
Christiane Franz
37444 St. Andreasberg
Tel. 05582 / 923060

**samstags um 14:00 Uhr
ab Kurhaus**



Haus am Kurpark
Ulla + Jaques Burger
Am Kurpark 1
37444 Sankt Andreasberg

**HAUS AM
KURPARK**
Tel. +49(0)55 82/10 10
Fax +49(0)55 82/92 30 89
haus.am.kurpark@harz.de

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

Nancy Oster
Deta-Strasse 26
37431 Bad Lauterberg
Tel.: 055 24 / 998 929
Mobil: 0179 / 360 75 13

Unterstützung bei der
Betreuung Ihrer Angehörigen

- alle häuslichen Tätigkeiten
- Einkäufe
- Behördengänge
- Begleitung zum Arzt
- seelische Betreuung
- Kinderbetreuung
- Homesitting
- und vieles mehr

Burgi's Hausmeisterservice

**Der freundliche Service
rund ums Haus
mit Winterdienst**

Burkhard Willecke
Wäschegrund 7
37444 St. Andreasberg
Tel 05582/999458
Fax 05582/999459
Mobil 0171/7796762

„ Weniger Staat – mehr Privat“

Warum macht uns mehr Staat immer ärmer ?

Das beste Beispiel ist der zusammengebrochene Sozialismus. Hier hat die Gesellschaft der Bürger sämtliche Eigenverantwortung an die Staatsmacht abgetreten und dafür eine „Rundum-Betreuung“, sprich Kontrolle, erhalten. Niemand fühlte sich z.B. für überlaufende oder defekte Dachrinnen zuständig. Also lief das Wasser an den Hauswänden herunter und zerstörte mit der Zeit Fassade und Haus. Dies nur als ein Beispiel für die graue und trostlose Realität, die sich uns nach der Grenzöffnung bot.

In vielen Bereichen unseres heutigen Alltags trifft man dieses staatsorientierte Denken, ja, Anspruchsdenken bei gleichzeitiger Gleichgültigkeit gegenüber dem Gemeinwohl an. Z.B. unser Ort. Wir regen uns über fehlenden Blumenschmuck, über Schmutzecken, über mangelhafte Schneeräumung, einen verschmutzten oder zerstörten Kinderspielplatz, fehlende Gäste usw. usw. auf. Über alle diese Mängel und Fehlleistungen ärgern wir uns tagtäglich, ja, wir werden darüber bisweilen richtig wütend. Und das alles zu Recht, schließlich zahlen wir dafür ja Steuern und Abgaben und beides nicht zu knapp.

Auch eine Gemeinde kann alle Mängel im öffentlichen Bereich nur mit Personal und damit Kosten beseitigen, die wir Bürger dann wieder durch eine Abgabenerhöhung solidarisch tragen müssen. Nehmen wir z.B. die zuletzt häufig gehörte Kritik an der Straßenreinigung. Um die Bürger von Kosten in der Straßenreinigung zu entlasten, hat der Rat mehrheitlich beschlossen, die Sommerstraßenreinigung pro laufenden Meter Straßenfront um 50 ct zu senken. Dafür wird die Straße in der schneefreien Zeit aber nur alle 14 Tage gereinigt. Das Hauptargument für diese Lösung war die Überzeugung, der Bürger würde der Ersparnis nicht nur freudig zustimmen, sondern bei zwischenzeitlicher Verschmutzung seiner Straße selbst Hand anlegen. Offensichtlich haben Rat und Verwaltung aber versäumt, diese Abgabenersparnis dem Bürger zu verdeutlichen und die Bitte anzuschließen, dass jeder sein Stück Straße doch notfalls einmal selbst reinigt.

Ein weiteres Beispiel ist das abgeholtzte Kälbertal. Es hat lange genug gedauert, bis die gefällten Bäume, die die Wanderwege blockierten, herausgezogen waren. Zurück-geblieben sind immer noch die Äste. Jetzt sollten wir aber nicht das Aussehen dieses Tales von St. Andreasberg beklagen und nach der Stadt rufen. Diese stöhnt ohne die sonst üblichen ABM-Kräfte sowieso über Arbeitsüberlastung. Jeder, der gesund ist, kann mit zufassen und die Äste zum besseren Verrotten auf einige Haufen zusammentragen.

Haben wir nicht selber zu der heute vorherrschenden Fruststimmung beigetragen? Wurden von uns nicht immer die großen Parteien gewählt, die, um an der Macht zu bleiben oder an diese zu kommen, uns immer mehr Wohlstand und Bequemlichkeit versprachen ? Diejenigen Politiker, die schon beizeiten auf die Realität hingewiesen haben, wurden häufig als Miesmacher verspottet und natürlich nicht gewählt. Dieses Wählerverhalten passierte auf allen Ebenen, auf denen Wahlen anstanden. Heute ist eine große Wahlverdrossenheit vorhanden und ein Nörgeln und Schimpfen, dass die Vertreter von Land, Kreisen und Kommunen nicht den von der Politik für uns angekündigten Leistungen nachkommen. Hier setzt unsere liberale Kritik am heutigen Zeitgeist an. Wir setzen deshalb auf ein Umdenken zu mehr Eigenverantwortung. Jeder weiß, ein achtlos weggeworfenes Stück Papier findet schnell seine Nachahmer, wie ein Hundehaufen zu weiteren anregt. Rufe nach der Ordnungsmacht der Stadt ist doch reine Zeitvergeudung. Schneller und wirkungsvoller wäre es, wenn der Bürger das Papier oder den Hundehaufen kurzerhand beseitigen würde. Diese Gedanken habe ich einmal zu Papier gebracht, damit der Bürger, der sich hinsichtlich der anstehenden Wahlen wieder über so viele vollmundige Versprechen der Parteien beklagt, sich besser in unseren politischen Leitsatz „Weniger Staat - mehr Privat“ hineindenken kann. **Wir meinen, eine Kehrtwende zu mehr Eigenverantwortung macht uns nicht ärmer, sondern reicher.**

Hans Bahn, FDP-Ortsvorsitzender St. Andreasberg

Verschiedenes**Redaktionssitzung**

der Bergpost wieder jeden Dienstag ab 19:00Uhr im Restaurant Fischer.

Verkäufe**Büro-Registerschränke**

sowie Schreibtisch und diverse andere Büromöbel günstig abzugeben 053 02 / 51 19

Druckerpapier A4

für nur 3,50€ per Paket (500 Blatt) bei Thomas Schmieder, St. Andreasberg, Mühlenstraße Tel 055 82 / 999 881

bergpost.annerschbarrich.de

Kaufgesuche**Kinderreisebett**

faltbar, sucht Fam. Burger Haus am Kurpark Sankt Andreasberg Tel 055 82 / 10 10

Haus und Hof**Trockener Lagerraum**

Suche immer noch möglichst frostsicheren Lagerraum oder in leerstehender Wohnung ca. 15-20 m². Angebot an Bergpost Fax 055 82 / 999 882 erbeten

Wohnungsangebote**Kleines Haus mit Garten**

Erdg. 2Zi. Kü. Bad, Obergesch. 4Zi. Toilette, Wintergarten, Terrasse, Keller, ca. 160m², Gaszentralhzg., neue Fenster, Miete ca. 400,- € Garage ist möglich. Tel. 053 02 / 51 19

Abonnement

Der Abonnementsantrag für die Bergpost kann bei jedem der bisherigen 100 Abonnenten, bei Firma Brockschmidt, oder direkt im Bergpost-Büro abgegeben werden.



**Am 10.9.2006
haben Sie 7 Stimmen**

**7 Stimmen
sind zu viel, um sie
zu verschenken.**

**Bitte gehen Sie am
10.9.2006
zur Wahl
oder
beantragen Sie
schon jetzt Ihre
Briefwahlunterlagen.**

3 Stimmen für

- das Team der SPD Sankt Andreasberg

3 Stimmen für

- Rosemarie Wemheuer Kreistag

1 Stimme für

- Stephan Manke Landrat



Harzhirt

Die Tourguides im Harz bereit für Sport + Spaß

Frühstücks-Walking

mit Werner zum Berggasthof Matthiasbaude

Holen Sie sich Appetit auf ein uriges Frühstück auf dem Berg.

Nächste Termine kommen den Samstag und Sonntag jeweils ab 9:00h Abmarsch am Kurhaus-Wandertreff.

Anmeldung + Info:

05582/8146

Werner Schrader

Kaffeestube im Röhrholz

Inh. Renate Busch

Kuchen und Torten
alles selbst gebacken
immer frisch
und herrlich lecker
zum Mitnehmen
für jede Feier
oder einfach nur
für zwischendurch

Kaffeestube im Röhrholz

Renate Busch

Im Röhrholz 2

37444 St. Andreasberg

geöffnet von

Donnerstag bis Sonntag
von 14:00 - 18:00

Tel. 05582/8398

www.kaffeestube.harz.de



Luchs-Pauschalreise

Altenau, den 23. August (fk)

Den Nationalpark neu entdecken.

Für die Pauschalreise ins Reich der Luchse im Nationalpark Harz vom 7. - 10. September 2006 sind noch Plätze frei!

Das Nationalparkhaus Altenau-Torfhaus bietet ein spannendes Luchs-Pauschalprogramm an. Auf begleiteten Wanderungen lernen Sie den Harz mit ganz neuen Augen zu sehen. Auf den Spuren des Luchses begeben Sie sich auf einen Streifzug durch die Buchenwälder rund um Bad Harzburg. Am Luchs-Freigehege werden wir versuchen, einen Blick auf den flinken Jäger zu erhaschen.



Dazu gibt es viele interessante Informationen zum Luchs im Harz. Am nächsten Tag sind Sie den Geheimnissen des Fleisch fressenden Sonnentaus auf der Spur. Wie schaffen es die Pflanzen, die nährstoffarmen, sauren Moore zu besiedeln? Diesen und anderen Fragen werden wir im Laufe der vier

Tage auf den Grund gehen.

Die Unterbringung erfolgt in den Solehotels Tannenhof und Winterberg in Bad Harzburg. Das Reiseprogramm umfasst 3 Übernachtungen im DZ/EZ mit Frühstück, 3 mal Abendessen, durchgehende Reiseleitung ab/bis Bad Harzburg, Besuch des Hauses der Natur/Bad Harzburg und des Nationalparkhauses Altenau-Torfhaus, alle Eintrittsgelder, Seilbahnfahrt, Bustransfer nach Torfhaus, Besuch der Soletherme. Reisepreis ab 390,-€

Wer an dieser Erlebnisreise noch teilnehmen möchte, wende sich bitte an die Bund Naturschutz Service GmbH, Reiseabteilung, Bahnhof Lauf (links Pegnitz), Eckertstraße 2, 91207 Lauf a.d. Pegnitz, Tel. 09123/999 5710. Ansprechpartner: Hermann Martens, Nationalparkhaus Altenau-Torfhaus, Tel. 05320-263, www.torfhaus.info, eMail: torfhaus@t-online.de

Anzeige



Solarwind-Harz
Erich Lippum
Tel.: 05522 919929
Fax: 05522 5059971
Mail: info@solarwind-harz.de
www.solarwind-harz.de

DIE ENERGIE DER NATUR NUTZEN!

Was kostet eine Solarthermische Anlage, die 50% bis 70% Energieeinsparung für Heizung und Warmwasser erreichen kann?

Zum Beispiel ein 4 Personenhaushalt mit einer Wohnfläche von 150 m²:
Investition mit Montage: 18.500,00 € finanziert durch die KfW Bank.

Laufzeit Darlehen 20 Jahre, Zins für 10 Jahre fest. Sonderzahlung jederzeit möglich. Monatsrate: 114,70 €

Energiekosten Öl 4000 Liter im Jahr = ca. 3.108,80 € oder ca. 259,07 € im Monat.

Tendenz steigend! Ab nächstem Jahr um diese Zeit 1 € oder sogar 1,50 €?

Energieeinsparung bei einem Ölverbrauch von 4000 Liter und einen Literpreis von ca. 0,777 € inkl. MwSt. im Monat:

Bei 50% = 130,50 €

Bei 60% = 156,60 €

Bei 70% = 182,70 €

Wenn die Energiepreise weiter so rasant steigen, kann sich jeder selbst ausrechnen, ab wann man in einer kalten Wohnung sitzt. Die Monatsraten des Darlehns sind aber für 10 Jahre gesichert, und bis dahin kann die Solarthermische Anlage sogar schon bezahlt sein.

Kur- und Verkehrsverein St. Andreasberg e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

zur außerordentlichen Mitgliederversammlung laden wir Sie hiermit

am **Donnerstag, den 31. August um 20:00 Uhr**
ins Hotel Glockenberg recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung (Feststellung der fristgerechten Einladung)
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Wahl eines Versammlungsleiters
5. Kurzbericht der Findungskommission
6. Neuwahlen (Gesamtvorstand, Beirat und Kassenprüfer)
7. Vorschläge und Wahl des 1. Vorsitzenden
8. Vorschläge und Wahl des 2. Vorsitzenden
9. Vorschläge und Wahl des Schriftführers
10. Vorschläge und Wahl des Kassenwartes
11. Vorschläge und Wahl des neuen Beirates
12. Vorschläge und Wahl der Kassenprüfer
13. Perspektiven für die kommende Amtsperiode
des neuen Vorstandes
14. Verschiedenes

St. Andreasberg, den 18.08.2006

1. Vorsitzender
R. Krüger

2. Vorsitzender
Ch. Dreese

**...EIN HERZ
FÜR
SANKT ANDREASBERG**



CDU

St. Andreasberg

Wir bitten Sie
um drei Stimmen
für die neue Mannschaft der CDU
St. Andreasberg

- Karl-Heinz Plosteiner
- Hartmut Humm
- Hans-Dieter-Lambertz
- Bärbel Balzereit
- Martin Elsner
- Hans-Gerd Geyer
- Dieter Jürgensen
- Frederik Kunze
- Kay-Morten Schenk
- Michael Christes
- Bernd-Peter Rath

Ein Herz für St. Andreasberg, deshalb
am 10. September 2006 3 Stimmen für
die CDU

3 Stimmen für
Hans-Dieter Lambertz
(Kreistag)

1 Stimme für
Dr. Hubertus Köhler
(Landrat)